

Bautechniker/in, staatl. geprüft (Berufskolleg Bautechnik)



Berufsbeschreibung

Bautechniker und Bautechnikerin sind oft in der Funktion als Bauführer und -führerinnen tätig. Sie arbeiten beim Bau von Eisenbahnstrecken, Brücken, Straßen und Tunneln mit. Sie legen Fernleitungen für Öl und Gas. Zum Teil betreuen und koordinieren sie die kompletten Bauarbeiten, manchmal nur einzelne Bauschritte. Außerdem überprüfen sie die fachgerechte Ausführung der Arbeiten, stellen Mängel fest und geben dann Anweisungen, um diese zu beheben.

Bautechniker und Bautechnikerin erstellen auch Ausschreibungen für Bauhandwerker, kalkulieren Kosten und schreiben Angebote, sie erstellen die technischen Zeichnungen oder passen diese an.

Anforderung

Einschlägiger Erstberuf im Bauwesen wie Maurer/in, Baugeräteführer/in, Beton- und Stahlbetonbauer/in usw. mit mehrjähriger Berufserfahrung.

Durchsetzungsfähigkeit, technisches Verständnis, Geschick in der Mitarbeiterführung, Verantwortungsbewusstsein, Interesse an technischen Zeichnungen, Freude an komplexen Arbeiten.

Ausbildung

2 Jahre (Vollzeit): Berufsfachschule oder Berufskolleg;

3–4.5 Jahre Teilzeit- bzw. Fernunterricht.

Der Abschluss lautet: Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik.

Es gibt eine Ausbildung ohne Schwerpunkt: Techniker/in - Bautechnik (ohne Schwerpunkt), oder auch mit Schwerpunkten (je nach Bundesland), z.B.:

Techniker/in - Bautechnik (Ausbau)

Techniker/in - Bautechnik (Baubetrieb)

Techniker/in - Bautechnik (Bauerneuerung/Bausanierung)

Techniker/in - Bautechnik (Hochbau)

Techniker/in - Bautechnik (Stahlbetonbau)

Techniker/in - Bautechnik (Tiefbau).

Entwicklungsmöglichkeiten

Bachelor of Engineering, Bauunternehmer/in, Master of Engineering.